

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 89 (2002)
Heft: 1/2: Nach innen = En dedans = Inwards

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wettbewerbe

Für neue Ausschreibungen verweisen wir auf folgende Webadressen, die in den meisten Fällen auch über entschiedene Wettbewerbe informieren. In unserem «Forum» veröffentlichen wir in loser Folge ausführliche Kommentare zu Juryentscheidungen von nationaler und internationaler Bedeutung.

www.sia.ch/wettbewerbe
www.hochparterre.ch/wettbewerbe
www.archiprix.org
www.archiworld.it
www.archi.fr/EUROPAN
www.architecture.com
www.bauwelt.de
www.dal-aa.dk
www.eu-competition.org
www.wettbewerbe.BauNetz.de
www.wettbewerbe-aktuell.de
www.ribacompetitions.com
www.uia-architectes.org

Ideenwettbewerbe, Preise und Stipendien

Termin: 15. Februar 2002
Velux Attic Award 2002
Entwurf Wohnüberbauung,
Studierende ab dem 6. Fachsemester
www.Velux.de

Termin: 15. Februar 2002
The World Architecture Awards
International
www.worldarchitectureawards.com

74 **Termin: 22. Februar 2002 (1.Stufe)**
Sporthalle Glärnisch, Wädenswil
Ideenwettbewerb mit anschliessendem Studienauftrag
Architekten CH/Gatt/WTO
Bauamt, Florhofstrasse 3
8820 Wädenswil

Termin: 25. Februar 2002
Prix Pentol
Bauten mit einem grossen Holzanteil
im Fassaden- oder Aussenbereich,
fertiggestellt zwischen 1992 bis
1998 in der Schweiz oder dem FL
www.pentol.ch

Termin: 1. März 2002
Einjährige Ausland-Stipendien für
IngenieurInnen bis 33 bzw. 35 Jahre
SATW, EPFL, ISR-DMT,
Lausanne, E-Mail laud@epfl.ch

Termin: 1. März 2002
Benedictus Awards® von DuPont
Innovativer Einsatz von Verbund-
Glas, nach 1.1.1997 fertiggestellt.
Für Studenten (Anmeldung
bis 15.2., Abgabe bis 8.3.):
Bibliothek für die Zukunft
www.dupontbenedictus.org

Termin: 22. März 2002
Auszeichnung «Das historische
Hotel/Restaurant 2003»
Bewerbung durch Eigentümer
ICOMOS Schweiz,
c/o Kant. Denkmalpflege,
Frankenstrasse 9, 6002 Luzern
Tel. 041 228 53 05

Termin: 29. März 2002
Colorcoat Building Awards
Wettbewerb in fünf Kategorien für
Bauten mit metallverkleideter Fassade
Tel. 0044 1633 222211

Termin: 31. März 2002
Europäischer Preis für
Städtischen öffentlichen Raum
Projekte 2000 und 2001
realisiert
CCCI, Barcelona
Centredoc@cccib.org

Termin: 31. Mai 2002
Glasshouse
Ideenwettbewerb Europa
für Studenten und Architekten
unter 30-jährig
Pilkington/Architecture today
www.pilkington.com/glasshouse

Hinweise, Veranstaltungen

Neue Gastmitglieder BSA 2001
Traditionsgemäss haben wir in unserem Dezember-Heft die neuen Mitglieder des BSA vorgestellt, die Erwähnung der neuen Gastmitglieder wurde dabei versehentlich vergessen, was wir hiermit nachholen: Christoph Allenspach, Journalist, Fribourg; Guido Baselgia, Fotograf, Baar; Mark Besselaar, Stadtplaner, Niederuzwil; Dr. Peter Bosshard, Rechtsanwalt, Zürich; Markus Bruggisser, Grafiker, Zürich; Dr. Thomas Held, Leiter Avenir Suisse, Zürich; Meinrad Hirt, Stv. Stadtbaumeister, St. Gallen; Martin Hitz, Stadtbaumeister, St. Gallen; Lars Müller, Verleger, Wettingen; Michel Paquet, Ingénieur civil, Carouge; Eric Perrette, architecte cantonal, Lausanne; Dr. Rudolf Schilling, Publizist, Zürich; Christian Wiesmann, Kantonsplaner, Bern.

Architektur im Film
Noch bis 26. Februar ist das Architekturforum St. Gallen zu Gast im Kinok (Grossackerstrasse 3). Folgende Filme sind im Programm: «Bauhaus, Mythos der Moderne», «L'eclisse» von Michelangelo Antonioni, «Ghost in the Shell» von Koukaku Kidoutai, «L'Architecture d'aujourd'hui» nach einem Konzept von Le Corbusier und Pierre Chenal, «Une ville à Chandigarh» von Alain Tanner sowie «Die neue Wohnung» von Hans Richter. Spielzeiten unter www.kinok.ch

Architektur im Gespräch
Zum Thema «Architektur, die Schwester der Musik» veranstaltet die IG Baukultur Obwalden in Zusammenarbeit mit dem Berufs- und Weiterbildungszentrum Obwalden (BWZ) im März eine vierteilige Vortragsreihe. Referent des Zyklus ist Robert Bamert, selbständiger Architekt und seit 1998 auch Lehrbeauftragter an der Universität St. Gallen. Die Themen: Vom Klang der Bauten (6. März), Architektur, Musik, Zahl (13. März), Verstumte Tonkunst:

Musik in der neueren Architekturgeschichte (20. März), Universalität von Baukunst und Musik (27. März). Jeweils um 20.00 Uhr in der Aula des «Alten Gymnasiums» in Sarnen. Die Kosten für den ganzen Vortragszyklus betragen CHF 50.-, Studenten und Lehrlinge CHF 25.-. Anmeldung bis 16. Februar, für den Besuch einzelner Vorträge (CHF 15.-) ist keine Anmeldung erforderlich. Weitere Informationen bei Walter Trutmann, Kantonsarchitekt Sarnen, walter.trutmann@ow.ch

Politik versus Visionen
Das diesjähriges Jahresprogramm des Forums Architektur Winterthur widmet sich aktuellen Fragen der Winterthurer Stadtentwicklung. In zwölf Veranstaltungen, die an ein breites Zielpublikum gerichtet sind, werden Fragen zur urbanen Zukunft und Identität der Stadt diskutiert. Weitere Informationen unter Tel. 052 212 58 20 oder 079 238 36 26

Weiterbildung in der Therme Vals
Die Hochschule für Gestaltung und Kunst Zürich bietet vom 3. bis 16. März sechs Kurse zum Thema «Gestalten mit dem Computer» an, die vor allem der digitalen Bildbearbeitung gewidmet sind. Die Lektionen der einwöchigen Kurse finden am Vormittag statt, der Nachmittag steht für Freizeitaktivitäten zur Verfügung.
www.winterkurse.ch

Wohnen und Architektur in Zürich
Unter dem Titel «Stand der Dinge – neuestes Wohnen in Zürich» hat das Amt für Hochbauten in Zusammenarbeit mit dem Departement Architektur der ETH, Professur Dietmar Eberle eine breit angelegte Grossveranstaltung zusammengestellt. Im EWZ-Unterwerk Selnau werden vom 11. bis 22. Februar aktuelle Wohnbau-Projekte vorgestellt, Erfahrungen diskutiert und Ideen und Perspektiven für die Zukunft entwickelt. Neben Vorträgen und Dis-